

St-Georges Eco-Mining: Fertigung automatisierter industrieller Batterieaufbereitungsanlagen abgeschlossen, Update zu Finanzierung und Lithiumverarbeitung

18.05.2023 | [IRW-Press](#)

Montréal, 18. Mai 2023 - [St-Georges Eco-Mining Corp.](#) (CSE: SX) (OTCQB: SXOOF) (FWB: 85G1) gibt bekannt, dass das Unternehmen vom Hersteller die Bestätigung für die Lieferung der zweiten und dritten automatisierten industriellen Batterieaufbereitungsanlage erhalten hat, die beide jeweils 7.800 Tonnen Batterien pro Jahr aufbereiten können. Diese Recycling-Anlagen werden die Kapazität der bereits in Betrieb befindlichen Anlage erweitern und es dem Unternehmen ermöglichen, 23.400 Tonnen Altbatterien pro Jahr aufzubereiten. Diese zusätzliche Kapazität kommt zu der bereits vorhandenen Kapazität von 4.500 Tonnen für die Verarbeitung von Alkalibatterien hinzu, die derzeit in Erwartung entsprechender Umweltgenehmigungen erweitert wird.

Das Unternehmen hatte vom Hersteller die Bestätigung erhalten, dass die Anlagen für eine unabhängige Prüfung bereit waren. Mit dem heutigen Tag ist die unabhängige Prüfung abgeschlossen. Das Management geht davon aus, dass es den unabhängigen technischen Zertifizierungsbericht von WSP Engineering vor Ende Mai erhalten wird, und die Auslieferung dieser Anlagen wird in Kürze erfolgen.

Das Unternehmen hat von demselben Ingenieurbüro auch den detaillierten technischen Entwurf für die geplante Anlage in Québec erhalten, der derzeit geprüft wird.

Update zur Lithiumhydroxid-Produktion

Das Unternehmen hat sein Verfahren zur Herstellung von Lithiumhydroxid aus Spodumenkonzentraten erheblich verbessert. Die in dem Verfahren verwendete Salpetersäure wurde bisher zu 92 % zurückgeführt, während 8 % durch Vermischung mit Düngemittel-Nebenprodukten zurückgewonnen wurden.

Das Unternehmen hat die Methode zur Rückgewinnung des Aluminiumoxidgehalts (Al_2O_3) aus dem Spodumenkonzentrat verbessert, so dass Aluminiumnitrat-Nonahydrat ($\text{Al}(\text{NO}_3)_3 \cdot 9\text{H}_2\text{O}$) mit einem Gehalt von über 99,9 % hergestellt werden kann.

Diese ersten Ergebnisse zeigen, dass es möglich ist, ein marktfähiges Aluminium-Nebenprodukt mit sehr geringen Verunreinigungen zu erzeugen, das im Zuge der weiteren Erforschung dieses Nebenprodukts durch das Metallurgieteam noch verbessert werden kann. Der Marktwert des Produkts, das nur 7,193 % Aluminium enthält, könnte einen beträchtlichen Teil der Kosten für den Betrieb des Herstellungsverfahrens für Lithiumhydroxid decken.

Das Unternehmen war auch in der Lage, Aluminiumoxide in der gleichen Reihenfolge zu produzieren. Das in dieser Form erzeugte Nebenprodukt erreicht jedoch nur einen Reinheitsgrad von 99,5 % und würde im Vergleich zu Aluminiumnitrat-Nonahydrat mit einem Abschlag verkauft.

Der Kohlenstoff-Fußabdruck des Verfahrens wird derzeit modelliert. Diese Modellierung erfolgt unter der Annahme, dass Erdgas verwendet wird. Die Verwendung von grünem Wasserstoff würde diese Ergebnisse drastisch verändern. Das Unternehmen arbeitet jedoch an Verbesserungen mit dem Ziel, Netto-Null-Emissionen mit den bisherigen fossilen Brennstoffquellen zu erreichen.

Verfahren

Tonnen CO₂-Ä

Salar de Atamaca (0,15 % Li)

Salar de Cauchari (0,05 % Li)

Spodumen (Durchschnitt der nationalen chinesischen Produktion)

Durchschnittlicher Québecer Spodumen-Lithium-Verarbeiter

St-Georges Eco-Mining

Tabelle 1. Vergleich der Verfahren auf Grundlage der tatsächlichen oder erwarteten CO₂-Emissionen.

(...) Das Unternehmen führt weiterhin erhebliche Verbesserungen an seinem Verfahren zur Herstellung von Lithiumhydroxid aus Spodumenkonzentraten durch (...) Die Anlage wird mit dem Aluminium-Nonahydrat $\text{Al}(\text{NO}_3)_3 \cdot 9\text{H}_2\text{O}$ beschickt. Der Reinheitsgrad des Produkts liegt bereits bei 99,9 % und es kann als solches zu einem guten Preis verkauft werden (...) Eine nützliche Faustregel besagt, dass wir für jede Tonne Lithiumhydroxid etwas mehr als drei Tonnen produzieren werden. Die Bedeutung dieser Verbesserung liegt darin, dass dieses Produkt als solches sehr wertvoll ist und ein Schritt zur Herstellung der ursprünglich geplanten Tonerde entfällt (...) Beide Produkte sind möglich (...) Aluminiumnitrat-Nonahydrat ist bei der Herstellung aus Tonerde sehr teuer. Es kann jedoch bei gleichzeitiger Herstellung von Lithiumprodukten zu niedrigen Kosten produziert werden. Es kann auch einen großen Beitrag zum Gesamtergebnis leisten und dabei helfen, Abfälle zu vermeiden. Wir freuen uns auf zukünftige Updates in diesem Bereich und die weitere Entwicklung, aber die ersten Ergebnisse sind sehr ermutigend und spannend (...), erklärte Enrico Di Cesare, VP Research & Development von St-Georges und CEO von St-Georges Metallurgy.

Finanzierungsangebot

Das Management hat verschiedene Szenarien zur Beschleunigung der Entwicklung der EVSX-Aktivitäten geprüft und beschlossen, die neu erworbene industrielle Anlage zur Finanzierung des Wachstums zu nutzen und gleichzeitig die Verwässerung des Aktienkapitals zu begrenzen. Im Anschluss an diese Prüfung möchte das Unternehmen seine Absicht bekannt geben, bis zu CA \$3.000.000 (das Angebot) durch gesicherte Wandelschuldverschreibungen (die Schuldverschreibungen) in bis zu drei Tranchen von jeweils CA \$1.000.000 aufzunehmen. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, nachfolgende Tranchen dieser Finanzierung zu stornieren, wenn der Betrieb hochgefahren wird und der Cashflow-Bedarf aus anderen Quellen gedeckt wird.

Die Schuldverschreibungen sind gesichert und werden mit 9,9 % pro Jahr verzinst (die Zinsen). Vorbehaltlich bestimmter Bedingungen wird das Unternehmen die in den ersten drei Jahren aufgelaufenen Zinsen in Form von Eigenkapital begleichen und kann sich entscheiden, die verbleibenden Zinsen durch die Ausgabe von Stammaktien (Stammaktien) des Unternehmens (Zinsaktien) zu begleichen. Im Falle der Zahlung in Form von Sachleistungen wird die Anzahl der fälligen Zinsaktien anhand eines Wandlungspreises (der Zinswandlungspreis) berechnet, der dem Wandlungspreis (wie hier definiert) entspricht.

Der Inhaber kann nach eigenem Ermessen das Kapital der Schuldverschreibungen jederzeit vor dem Fälligkeitsdatum (das Fälligkeitsdatum), das auf den fünften Jahrestag des Ausgabedatums fällt, ganz oder teilweise in Stammaktien umwandeln, und zwar in den ersten zwei Jahren zu einem Preis von CA \$0,25 pro Aktie und danach zum volumengewichteten Durchschnitt der vorangegangenen 10 Handelstage (VWAP), abgezinst um 10 % und vorbehaltlich eines Mindestpreises von \$1,00 pro Aktie (der Wandlungspreis).

Darüber hinaus erhalten die Zeichner von Schuldverschreibungen einen Warrant auf den Erwerb von Stammaktien (Warrant) für jede Schuldverschreibung im Nennwert von CA \$0,25. Jeder Warrant berechtigt den Inhaber zum Erwerb einer Stammaktie des Unternehmens zum Preis von CA \$0,35 zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb von drei Jahren ab dem Ausgabetag. Die Warrants unterliegen außerdem einer Vorverfallsklausel, die eine Vorverlegung des Verfalls der Warrants vorsieht, falls der Schlusskurs der Stammaktien an der Canadian Securities Exchange (CSE) zu irgendeinem Zeitpunkt nach dem Datum, das vier (4) Monate plus einen (1) Tag nach der Emission der Warrants liegt, \$ 0,50 oder mehr beträgt. In diesem Fall hat das Unternehmen das Recht, das Verfallsdatum der Warrants auf ein Datum vorzuverlegen, das dreißig (30) Tage nach dem früheren der beiden folgenden Zeitpunkte liegt: (a) dem Datum, an dem das Unternehmen eine Pressemitteilung herausgibt, in der die Vorverlegung angekündigt wird, oder (b) dem Datum, an dem das Unternehmen dem Inhaber eine schriftliche Vorverlegungsmittelteilung zukommen lässt, je nachdem, was zuerst eintreten sollte.

Der Abschluss der ersten Tranche des Angebots ist für den 15. August 2023 vorgesehen. Der Abschluss des Angebots unterliegt dem Erhalt der erforderlichen behördlichen Genehmigungen, einschließlich, sofern zutreffend, der Genehmigung durch die CSE. Die Schuldverschreibungen, Stammaktien, Warrants und Warrant-Aktien unterliegen einer viermonatigen Haltefrist gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen und den Richtlinien der CSE. Das Unternehmen kann qualifizierten Vermittlern im Zusammenhang mit dem Angebot eine Gebühr zahlen.

Eine zusätzliche Prüfung durch ausländische Aufsichtsbehörden könnte erforderlich sein, um einigen der potenziellen Zeichner entgegenzukommen.

Das Unternehmen kann die Schuldverschreibungen mit den aufgelaufenen Zinsen nach den ersten zwei

Jahren jederzeit ohne Vertragsstrafe zurückkaufen.

Das Unternehmen plant, den Nettoerlös aus dem Angebot für allgemeine Unternehmenszwecke und als Liquiditäts- und Cashflow-Reserve zu verwenden, um den Start des Batterierecyclinggeschäfts seiner Tochtergesellschaft EVSX Corp. zu unterstützen.

Über St-Georges Eco-Mining Corp.

St-Georges entwickelt neue Technologien, um einige der häufigsten Umweltprobleme im Bergbausektor zu lösen, darunter die Maximierung der Metallrückgewinnung und das Recycling von Batterien im Kreislauf. Das Unternehmen exploriert auf den Projekten Manicougan und Julie an der Nordküste von Quebec nach Nickel und PGEs und hat mehrere Explorationsprojekte in Island, darunter das Goldprojekt Thor. Die Aktien von St-Georges mit Hauptsitz in Montreal sind an der CSE unter dem Kürzel SX notiert und werden an der Frankfurter Börse unter dem Kürzel 85G1 sowie am OTCQB Venture Market für US-amerikanische und internationale im Frühstadium oder in der Entwicklung befindliche Unternehmen unter dem Symbol SXOOF gehandelt. Die Unternehmen sind in ihrer Berichterstattung auf dem neuesten Stand und unterziehen sich einem jährlichen Überprüfungs- und Managementzertifizierungsprozess. Investoren finden Echtzeit-Kurse und Marktinformationen zum Unternehmen auf www.otcmarkets.com.

Besuchen Sie die Webseite von St-Georges unter www.stgeorgesecomining.com

Für alle anderen Anfragen: public@stgeorgesecomining.com

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS

Frank Dumas

FRANCOIS (FRANK) DUMAS, Chief Operating Officer & Director von [St-Georges Eco-Mining Corp.](http://www.stgeorgesecomining.com)

Die Canadian Securities Exchange (CSE) hat die Pressemeldung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit ihres Inhalts.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86216--St-Georges-Eco-Mining--Fertigung-automatisierter-industrieller-Batterieaufbereitungsanlagen-abgeschlossen-Update>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).